



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
80313 München

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

An die
SPD-Stadtratsfraktion
Volt Stadtratsfraktion
Die Grünen – Rosa Liste Stadtratsfraktion
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Datum:
01.07.2026

[LHM-Schutzbedarf: 2]

Öffentlich besser fahren - Informationskampagne zum „Wunschausstieg“ beim Bus!

Antrag Nr. 20-26 / A 05046 von der SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 30.07.2024, eingegangen am 30.07.2024

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

wir bitten die verspätete Beantwortung zu entschuldigen. Die Geschäftsordnungsfrist konnte aufgrund wechselnder Zuständigkeiten leider nicht eingehalten werden. Wir bedanken uns für die gewährte Fristverlängerung.

In Ihrem oben genannten Antrag bitten Sie die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) „das individuelle Ausstiegsangebot zwischen Haltestellen auf den Buslinien („Wunschausstieg“) nach 21 Uhr mit Werbeplakaten und -anzeigen besser zu bewerben und das Halten auf Wunsch gezielt im Rahmen des vorhandenen Mediabudgets umzusetzen. Dabei sollen alle Träger von Fahrgastinformationen in den Bussen, Trams und U-Bahnen, Bahnhöfen, Haltestellen sowie auch mobile MVG-Services einbezogen werden, um die Fahrgäste über die Option und Bedingungen zu informieren sowie die Vorteile hervorzuheben. Zusätzlich könnten informative Durchsagen während der Fahrt auf das Angebot hinweisen und die Fahrgäste ermutigen, diese Möglichkeit zu nutzen.“

Zu Ihrem Antrag vom 30.07.2024 teilen wir Ihnen mit, dass Ihrem Anliegen bereits durch die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH entsprochen wurde.

Wir haben zu Ihrem Antrag die Stellungnahme der Stadtwerke München GmbH – Resort Mobilität erbeten, die das Folgende mitteilt:

Die SWM/MVG informiert ihre Fahrgäste im Rahmen der Fahrgastinformation über das Angebot „Halten auf Wunsch“. Dies umfasst in unregelmäßigen Abständen insbesondere

Ticker in der Digitalen Fahrgastinformation, Teaser auf der Website mvg.de, Spots im Fahrgast-TV und auf den Social-Media-Kanälen.

Derzeit ist eine gemeinsame Kampagne zum Thema Sicherheit im ÖPNV gemeinsam mit der DB, der Münchner Polizei und der Bundespolizei München geplant, die in der ersten Jahreshälfte 2026 starten soll.“

Die genannte Kampagne mit dem Titel „sicher unterwegs“ wurde am 13.03.26 gestartet. Informationen dazu finden Sie auf der Homepage der MVG unter: <https://www.mvg.de/ueber-die-mvg/unser-engagement/sicher-unterwegs.html>

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat
Mobilitätsreferent